

Aufführungsdaten

Freitag Premiere	8. Januar 2010	19.00 Uhr
Samstag	9. Januar 2010	19.00 Uhr
Sonntag	10. Januar 2010	17.00 Uhr
Freitag	15. Januar 2010	19.00 Uhr
Samstag	16. Januar 2010	19.00 Uhr
Sonntag	17. Januar 2010	17.00 Uhr
Freitag	22. Januar 2010	19.00 Uhr
Samstag	23. Januar 2010	19.00 Uhr
Sonntag	24. Januar 2010	17.00 Uhr
Freitag	29. Januar 2010	
Geschlossene Vorführung		
Samstag Derniere	30. Januar 2010	19.00 Uhr

Eintrittspreise/Vorverkauf

Fr. 85.– inkl. Apéro, 4-Gang-Menü, Theater
Es werden keine Rabatte für Senioren, Jugend-
liche oder ZSV-Veteranen gewährleistet.

Geschenkgutscheine erhalten Sie in folgen-
den Geschäften:

- Papeterie Aregger, Sempach
- Modehaus Sigrist, Sempach
- Vinothek zum Rathaus, Sempach

Reservationen ab 9. Dezember 2009

Wirtschaft zur Schlacht, Sempach

Telefon 079 650 57 50

Mittwoch bis Sonntag, 9.00 bis 24.00 Uhr

Im Internet unter www.theater-sempach.ch

Menü

Hauspastete mit Salat Waldorf

Kürbiscrèmesuppe

Rottaler Kalbsgeschnetzeltes
an Pilzrahmsauce

Röstigalekten und Marktgemüse

Honig-Mohnparfait mit Pistaziensauce

Unsere Gönner/innen

Adler Gasthof, H.+H. Künzli, Sempach
Apotheke-Drogerie Faden AG, Sempach
Berset AG, Betriebseinrichtungen, Sempach
Bründler Treuhand, Sempach
Bühlmann Paul, Dr. med., Sempach
Bürgisser Beatrice + Kurt, Architekt, Sempach
Centralschweizerische Kraftwerke AG, Luzern
Clientis Triba Partner Bank AG, Sempach Station
Coiffure Kurmann, Sempach
Duss Küchen AG, Kriens
Eichhof AG, Hildisrieden
Emmenegger Thomas, Bauplanung/Bauleitung, Ballwil
ESZ GmbH, Maiengrün 3, Neuenkirch
Felber Robert, Dr. dent, Sempach
Fischer Weine, Sursee
Fleischli Werner, Garage, Sempach
Furrer TV-HiFi-Video-SAT, Sempach
Gabriel Blumengeschäft-Gärtnerei, Sempach
Geisseler & Bühler AG, Schreinerei + Küchen, Sempach
Glasi Restaurant Adler, Hergiswil
Grand Hotel National Luzern, Luzern
Kaffeerösterei Knubel AG, B. Slanzi, Gunzwil
Korporation Sempach, Sempach
Kramis Gartenbau AG, Hildisrieden
Landi Sempach-Emmen, Sempach Station
Landolt Alex, Hergiswil
Loetscher Josef, Dr. med., Sempach Station
Luzerner Kantonalbank Sempach, Sempach
machART, der Blumenladen, Sempach
Müller Pius, Dr. med, Sempach
Ottos AG, Sursee
Rebsamen Rosmarie + Alfred, Sempach
Redinvest Immobilien AG, T. Eiholzer, Sempach
Rosset Technik AG, Sempach
Rüeger Spenglerei AG, Sempach
Schürmann Hauswart GmbH, Sempach
Schürmann Interieur GmbH, Sempach
Schwegler Franz, Sempach
Stadelmann Autospritzwerk, Sempach
Städtli Metzger AG, Sempach
Städtli Optik, P. Willi, Sempach
Stocker Franz, Gipsergeschäft, Sempach
Vinothek zum Rathaus, B. Bisang, Sempach
wbi ag, W. Weingartner, Sempach
Wechsler & Partner AG, B. Wechsler, Küssnacht

Stand 12.11.2009

Vorankündigung

Freuen Sie sich jetzt schon mit uns auf «Die kleine Niederdorf Oper».
Im Januar 2011 in der Festhalle Sempach!

THEATERGESELLSCHAFT
SEMPACH

Si letscht
Wansch

Esstheater in 4 Gängen

Regie Roland Simitz

Im Buureschopf der Wirtschaft
zur Schlacht, Sempach

www.theater-sempach.ch

Geschätzte Freunde des Theater Sempach

Wir freuen uns, Ihnen mit «Si letscht Wonsch» bereits zum zweiten Mal ein Esstheater in Zusammenarbeit mit der Wirtschaft zur Schlacht im Buureschopf präsentieren zu können.

Einmal mehr ist es uns gelungen, mit Roli Simitz einen hervorragenden Regisseur zu verpflichten.

Roli Simitz ist dem interessierten Theaterbesucher sicher bekannt, hat er doch schon bei verschiedenen Theaterbühnen sein Können unter Beweis gestellt. Dank seiner langjährigen Erfahrung als Regisseur versteht er es, die intensive Probearbeit nicht nur für unsere neuen Spielerinnen und Spieler interessant und spannend zu gestalten. Auch die «alten Hasen» der Theatergesellschaft Sempach können von seinem Wissen und seiner Erfahrung viel profitieren!

Ich danke allen, die zum Gelingen dieser Saison beigetragen haben. Unseren Sponsoren, Gönnern, dem Produktionsteam, allen Helferinnen und Helfern, der Wirtschaft zur Schlacht und natürlich nicht zuletzt auch der Regie und dem Spielerensemble ein ganz herzliches DANKESCHÖN!

Nun lassen Sie sich im Buureschopf der Wirtschaft zur Schlacht in Sempach von uns unterhalten und vom Schlachtteam bekochen. Ich freue mich, möglichst viele Zuschauerinnen und Zuschauer begrüßen zu können.

Guido Geisseler
Präsident Theatergesellschaft Sempach

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.theater-sempach.ch

In eigener Sache

Haben Sie Lust bei uns mitzumachen?
Melden Sie sich bei unserem Präsidenten:
Guido Geisseler, Sägematt 6,
6204 Sempach, Telefon 041 460 05 77
Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen!

Mitwirkende

Regie Roland Simitz
Regieassistenz Rita Helfenstein
Licht Marcel Enz
Lukas Kaufmann
Yves Slanzi

Plakatentwurf	Viktor Schürmann
Bühnenbild/Requisiten	Vittorio Misticoni
Bühnenbau	Peter Flury
Beratung Kostüme	Monika Hartmann
Maske und Frisuren	Charlotte Bühlmann
Sekretariat	Tonja Gander
Presse und Werbung	Bruno Portmann
Kassier	Tiziano Ceresa
Adressverwaltung und Homepage	Rolf Furrer
Produktionsleiter	
Assistenz	Viktor Schürmann
Produktionsleitung	Guido Geisseler

Wir sind Mitglied beim Regionalverband Zentralschweizer Volkstheater

Herzlichen Dank

allen Personen, die uns bei der Realisierung dieser Produktion unterstützt und so zum Gelingen beigetragen haben. Berücksichtigen Sie bitte bei Ihren nächsten Einkäufen und Vergabungen unsere Gönner/innen und Sponsoren/innen. Unser Dank gilt auch all jenen, die uns mit einem Sympathiebeitrag unterstützt haben und/oder auf der Gönnerliste keinen Eintrag wünschten.

Sprechrollen

Elmiger Beni
Lina – Witwe von August

Schürmann Viktor
Ernst – Bruder von August

Trentini Antoinette
Sophie – Frau von Ernst

Walthert Edith
Anna – Schwester von Ernst

Graf Aurel
Michi – Sohn von Ernst und Sophie

Rickli Oliver
Georg – Sohn von Ernst und Sophie

Kummer Paul
Wirt

Hürlimann Elmar
Koch

Fleischlin Priska
Irma – Aushilfskellnerin

Emmenegger Martina
Kellnerin

Hertig Rosina
Kellnerin

Lustenberger Manuela
Kellnerin

Naef Peter
Kellner

Schawalder Daniel
Kellner

Si letscht Wonsch – Handlung

August Achermann, Schausteller und «schwarzes Schaf» der Familie, hat seine Augen für immer geschlossen. Lina Achermann, die fröhliche Witwe des Verstorbenen, hat dessen Beerdigung wunschgemäss organisiert. Im engsten Familienkreis lädt sie die Hinterbliebenen zum mehrgängigen Leichenschmaus ins vornehme Restaurant «Zur goldige Bire» ein. Es treffen sich Augusts Schwester Anna, eine frömmelnde, erbgierige Jungfer, und sein Bruder Ernst, ein unselbstständiger und erfolgloser Pantoffelheld. Die

Frau von Ernst heisst Sophie und ist eine Besserwisserin, die über alles und jeden Bescheid weiss. Dessen beiden Söhne Georg, ein Zweckgrüner, und Michael, ein weiblicher und eitler Typ mit vorlautem Mundwerk, runden das chaotische Familientreffen ab. Der arrogante und überhebliche Wirt hat nicht nur seinen extravaganten Koch und seine doch eher spezielle Aushilfskellnerin, sondern seine ganze Gastro-Crew gut im Griff ...

Doch das Familientreffen wird zur Farce: Schon während des Apéritif et Amuse-Bouche beginnen die Sticheleien, arten in ein Feuerwerk von Witz und Ironie über Themen wie Erbschleicherei, Umweltbewusstsein und biologisch richtige Ernährung, Facelifting, Geilheit und Frömmelei aus, so dass die Vorspeisen, Hauptgänge und Nachtische bloss der vornehmen Ausstattung eines amüsant-brisanten Stückes dienen. Letzter Wunsch des Verschiedenen: Der Wirt präsentiert dem Familienoberhaupt die hochkarätige Rechnung.

*Ein Stück vom Theaterverlag Elgg
nach Roland Moser*

